

BEKANNTMACHUNG

Amt Dänischer Wohld

**Veröffentlichung im Internet
sowie öffentliche Auslegung
des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 18
„Solarpark Osdorf II“
der Gemeinde Osdorf
nach § 3 Abs. 2 BauGB**

Der von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 16.12.2025 gebilligte und zur Veröffentlichung im Internet bestimmte Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 18 „Solarpark Osdorf II“ für das Gebiet für das Gebiet nordwestlich der Ortslage Osdorf, nördlich der Landesstraße 44 (Gettorfer Straße), westlich der Kreisstraße 50 (Noerer Straße) und die Begründung, sowie die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind gemäß § 3 Absatz 2 Satz 1 BauGB für die Dauer der Veröffentlichungsfrist vom

28.01.2026 bis 02.03.2026

im Internet veröffentlicht und können unter folgender Internetseite oder Internetadresse eingesehen werden: **www.amt-daenischer-wohld.de**

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- (1) Biologen im Arbeitsverbund (November 2025): Begründung zum Bebauungsplan Nr. 18, Teil II: Umweltprüfung.
- (2) Biologen im Arbeitsverbund (Oktober 2025): Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag gemäß § 44 BNatSchG zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 18 „Solarpark Osdorf II“
- (3) Stellungnahme Wasser- und Bodenverband Aschau vom 04.08.2025.
- (4) Stellungnahme Arbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzverbände in Schleswig-Holstein (AG-29) vom 21.08.2025.
- (5) Stellungnahme LLNL Untere Forstbehörde 21.08.2025.
- (6) Stellungnahme Kreis Rendsburg-Eckernförde vom 22.08.2025.
- (7) Stellungnahme Archäologisches Landesamt vom 30.07.2025.

Hinsichtlich der Umweltbelange wurden im Hinblick auf die Wirkfaktoren des Vorhabens, insbesondere die Auswirkungen auf den Menschen, auf Biotope, auf Tiere und Pflanzen, auf Boden und Wasser, auf Klima und Luft, auf die Landschaft und auf Kultur- und Sachgüter geprüft.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Mensch:

- In (1) werden Aussagen getroffen zu möglichen Auswirkungen der Planung auf das Schutzgut Mensch. Insgesamt werden für das Schutzgut keine erheblichen oder wesentlichen Auswirkungen prognostiziert. Der Eingriff wird für das Schutzgut zusammenfassend mit einer geringen Intensität beurteilt.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Biotop, Tiere und Pflanzen:

- In (1) werden Aussagen getroffen zum Bestand der Flora und Fauna sowie zu möglichen Auswirkungen durch die Planung. Insgesamt ist durch das Vorhaben unter Berücksichtigung von möglichen Kompensationsmaßnahmen und artenschutzrechtlichen Maßnahmen bezüglich der bau-, anlage- und betriebsbedingten Wirkungen von keiner erheblichen bzw. einer nur geringen Auswirkung auf Pflanzen, Tiere und die biologische Vielfalt des Betrachtungsraumes auszugehen.
- In (2) werden Aussagen getroffen zu der Bestandssituation der relevanten Tier- und Pflanzenarten und möglichen Beeinträchtigungen der Fauna und Flora aus artenschutzrechtlicher Sicht.
- In (4) werden Aussagen getroffen und Hinweise gegeben umweltrelevanten Aspekten sowie zu vorgesehenen Ausgleichsmaßnahmen.
- In (5) werden Aussagen getroffen zur Lage des Plangebiets im Nahbereich bestehender Waldflächen nach Landeswaldgesetz.
- In (6) werden Aussagen getroffen zu naturschutzfachlichen und planungsrechtlichen Anforderungen an die Planung sowie zu Ausgleichsmaßnahmen.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Boden und Wasser:

- In (1) werden Aussagen getroffen zu Bodentypen und zum Grundwasser innerhalb des Plangebietes und zu möglichen Auswirkungen durch die Planung. Der Eingriff wird insgesamt mit einer geringen Intensität für das Schutzgut Boden bewertet. Unter Berücksichtigung von erforderlichen Maßnahmen zum Schutz des Grundwassers während der Bauphase und bei der Verwendung unverzinkter Rammpfosten im Bereich höherer Grundwasserstände, werden für das Schutzgut keine erheblichen bzw. nur geringe bau-, anlagen- und betriebsbedingte Auswirkungen erwartet.
- In (3) werden Aussagen getroffen zu Verbandsanlagen des WBV Aschau sowie zu Abstandregelungen und Ver- und Entsorgungsleitungen und Zuwegungen.
- In (6) werden insbesondere Aussagen getroffen zum vorsorgenden Bodenschutz sowie zu Verbandsanlagen des WBV Aschau und zu wasserrechtlichen Anforderungen an die Planung.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Klima und Luft:

- In (1) werden Aussagen getroffen zu Auswirkungen der Planung auf das Schutzgut Klima und Luft. Durch die Reduktion der klimaschädlichen Lachgasemissionen ist sogar von einer positiven und angesichts der Flächengröße auch lokal klimarelevanten Wirkung auszugehen.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Landschaft:

- In (1) werden Aussagen getroffen zu Auswirkungen der Planung auf das Landschaftsbild. Es werden mittlere Auswirkungen auf das Schutzgut erwartet.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Kultur- und Sachgüter:

- In (1) werden Aussagen getroffen zu Auswirkungen der Planung auf Kultur- und Sachgüter sowie zu erforderlichen Voruntersuchungen. Es erfolgt zusätzlich ein entsprechender Hinweis auf § 15 DSchG.
- In (6) werden Aussagen getroffen zu Auswirkungen der Planung auf Kultur- und Sachgüter. Es erfolgt zusätzlich ein entsprechender Hinweis auf § 15 DSchG.
- In (7) werden Aussagen getroffen zu Auswirkungen der Planung auf Kultur- und Sachgüter sowie zu erforderlichen Voruntersuchungen. Es erfolgt zusätzlich ein entsprechender Hinweis auf § 15 DSchG.

Die diesen Informationen zugrundeliegenden Unterlagen werden ebenfalls im Internet veröffentlicht.

Gemäß § 3 Absatz 2 Satz 4 zweiter Halbsatz Nummern 1 bis 4 BauGB wird auf Folgendes hingewiesen:

- Stellungnahmen können während der Dauer der oben genannten Veröffentlichungsfrist abgegeben werden.
- Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden. Eine elektronische Übermittlung von Stellungnahmen ist beispielsweise wie folgt möglich: **bauamt@amtdw.landsh.de**
- Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Für eine Abgabe von Stellungnahmen auf anderem Weg bestehen insbesondere folgende Möglichkeiten: schriftlich oder zur Niederschrift während der Geschäftszeiten
- Für nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen gilt gemäß § 4a Absatz 5 Satz 1 BauGB, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans Nr. 18 nicht von Bedeutung ist.
- Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet nach § 3 Absatz 2 Satz 1 BauGB bestehen folgende andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeiten gemäß § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB:

Der Entwurf und die Begründung sowie die benannten umweltrelevanten Informationen liegen während der oben angegebenen Veröffentlichungsfrist in der Amtsverwaltung des

Amtes Dänischer Wohld, Erdgeschoß Zimmer 6 während folgender Zeiten öffentlich aus:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstags von 08.00 bis 17.00 Uhr

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist gemäß § 3 Absatz 2 Satz 5 erster Halbsatz BauGB zusätzlich in das Internet unter folgender Internetseite oder Internetadresse eingestellt: **www.amt-daenischer-wohld.de**

Die nach § 3 Absatz 2 Satz 1 BauGB zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung sind gemäß § 3 Absatz 2 Satz 5 zweiter Halbsatz BauGB über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich. Der Digitale Atlas Nord ist das zentrale Landesportal des Landes Schleswig-Holstein im Sinne des § 3 Absatz 2 Satz 5 zweiter Halbsatz BauGB, erreichbar unter **www.schleswig-holstein.de/bauleitplanung**.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Artikel 13 DSGVO), das mit ausliegt.

Gettorf, den 21.01.2026

Im Auftrag

gez. Münster

ANLAGE:

